

**KATHOLISCHE**

**THEOLOGIE**

25.04.2022

## Institut für Katholische Theologie

### **Personen- und Adressenverzeichnis**

**Briefe:** TU Dresden, Philosophische Fakultät; Institut für Katholische Theologie, 01062 Dresden

**Pakete:** TU Dresden, Philosophische Fakultät; Institut für Kath. Theologie, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden

**Besucher:** Weberplatz 5 (Eingang Teplitzer Str.), Internet: <https://tu-dresden.de/gsw/phil/ikt>

**Geschäftsführende Direktorin:** Prof. Dr. Julia Enxing

**Institutssekretariat:** Isa Barthel und Elisabeth Kämpfe, Weberplatz 5, Zi. 10

Tel. (0351) 463-34100, Fax (0351) 463-37252

sekretariat-ikth@mailbox.tu-dresden.de

### **Systematische Theologie**

Prof. Dr. Julia Enxing

Zi. 19; Tel. 4 63-3 39 35; [julia.enxing@tu-dresden.de](mailto:julia.enxing@tu-dresden.de)

Sprechzeit: Di 8.00-9.00 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per E-Mail)

Dr. Christian Kern

Zi. 8b, Tel. 4 63-3 47 04

Sprechzeit: Di 11.15-12 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per E-Mail)

Philipp Räubig

Zi. 109c, [philipp.raeubig@tu-dresden.de](mailto:philipp.raeubig@tu-dresden.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

### **Biblische Theologie**

Prof. Dr. Maria Häusl

Zi. 12b, Tel. 4 63-3 37 85, [maria.haeusl@tu-dresden.de](mailto:maria.haeusl@tu-dresden.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

fr. Victor Lossau OSB, M.A., WHK

Zi. 4b, Tel. 4 63-3 33 28, [victor.lossau@tu-dresden.de](mailto:victor.lossau@tu-dresden.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

### **Religionspädagogik**

Prof. Dr. Monika Scheidler

Zi. 25a, Tel. 4 63-3 33 00, [monika.scheidler@tu-dresden.de](mailto:monika.scheidler@tu-dresden.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Julia Krämer, WHK

Sprechzeit: nach Vereinbarung, [julia.kraemer@tu-dresden.de](mailto:julia.kraemer@tu-dresden.de)

### **Kirchengeschichte**

PD Dr. Andrea Riedl

Zi. 109a, Tel. 4 63-4 26 01, [andrea.riedl@tu-dresden.de](mailto:andrea.riedl@tu-dresden.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

### **Lehrbeauftragter für Hebraicums-Kurs**

Daniel J. Naumann

### **Studienfachberatung für Bachelor, Master, Magister und Staatsprüfung**

Prof. Dr. Monika Scheidler

## **Katholische Theologie**

### **Prof. Dr. Julia Enxing (Systematische Theologie)**

Im Zentrum der Systematischen Theologie steht die verantwortete Gottesrede. Unter Berücksichtigung der aktuellen Forschung reflektiert sie die Inhalte katholischer Glaubens- und Soziallehre und bringt sie in einen Dialog mit anderen Religionen, nicht-religiösen Weltkonzepten und den Naturwissenschaften. Bewusst setzt sie sich so auch Kritik und Anfragen aus. Ziel dieser theologischen Teildisziplin ist es, die eigenen Überzeugungen rational verantworten zu können. Im Zentrum der Systematischen Theologie an der TU Dresden stehen „klassisch“-dogmatische Themenkomplexe (Schöpfungslehre, Gotteslehre, Christologie, Eschatologie, Sakramentenlehre) sowie religionsphilosophische, umweltethische und moraltheologische Fragestellungen. Ein Schwerpunkt der Professur ist das Aufgreifen von brisanten gesellschaftspolitischen Themen, die die Frage nach einem gerechten Zusammenleben der Lebewesen insgesamt betreffen und um deren theologische Antworten aktuell stark gerungen wird.

Die Quellen, mit denen sich die Systematische Theologie befasst, sind neben der Heiligen Schrift, der Kirchengeschichte und den kirchlichen Dokumenten auch Aussagen von Theologen und Theologinnen aus verschiedenen theologischen Schulen, Texte von Mystiker\*innen sowie literarische, künstlerische und kulturelle Ausdrucksformen.

Die Lehrveranstaltungen des Lehrstuhls sind darum bemüht, die Relevanz der Lehr-Lern-Formate und Inhalte für künftige Berufsfelder der Studierenden aufzuzeigen.

Gastreferierende und Exkursionen ergänzen und bereichern das Lehrangebot.

### **Prof. Dr. Maria Häusl (Biblische Theologie)**

Gegenstand der Biblischen Theologie ist die Bibel. Zentrale Aufgabe der Bibelwissenschaft ist die Interpretation der biblischen Texte, die Erforschung ihrer literarischen und historischen Entstehungszusammenhänge und ihrer primären Verwendung und Bedeutung. Die Ansätze der Bibelwissenschaft hierfür haben sich in den letzten Jahrzehnten stark ausdifferenziert. Ansätze der Literaturwissenschaften, etwa der Narratologie, der Sprechaktanalyse oder der Intertextualität werden kritisch für die Textdeutung rezipiert. Als historische Wissenschaft partizipiert die Biblische Theologie an der Erforschung des Alten Orients und der griechisch-römischen Welt der Klassischen Antike und erschließt etwa für die Sozial- und Religionsgeschichte auch archäologisches, inschriftliches und ikonographisches Quellenmaterial. Als theologische Wissenschaft reflektiert die Biblische Theologie in einem kritisch hermeneutischen Prozess die vielfältigen theologischen Entwürfe in der Bibel mit ihren jeweiligen Chancen und Grenzen (auch für heute) und stellt sie in die Diskussion mit anderen theologischen Disziplinen. Biblische Theologie, die nicht aufgespalten ist in alttestamentliche und neutestamentliche Exegese, hat dabei die besondere Chance, die geschichtlichen Entwicklungslinien und die verbindenden Linien zwischen AT und NT deutlich zu machen.

### **Prof. Dr. Monika Scheidler (Religionspädagogik)**

Als praktisch-theologische Disziplin ist Religionspädagogik Vermittlungswissenschaft, die für Lehr-Lernprozess in der biblisch-christlichen Tradition zuständig ist. Gegenstand der Religionspädagogik sind Theorie und Praxis religiöser Lernprozesse in verschiedenen Handlungsfeldern. So werden erste Brückenschläge zwischen dem Studium und den späteren Arbeitsfeldern von Theologinnen und Theologen möglich. Die Religionspädagogik vermittelt und fördert praxisorientierte theologische Kompetenzen, die außer in Schulen, in Gemeinden

und in der Erwachsenenbildung, heute auch verstärkt im Medienbereich, in Museen, in der Wirtschaft und der Politik relevant sind.

Das Arbeiten im religionspädagogischen Praxis-Theorie-Praxis-Zirkel ist ein wechselseitig-kritischer Prozess: Von der Praxis her werden Desiderate analytisch erhoben und theoretische Konzeptionen bestätigt oder kritisiert, um die konkrete Praxis auf Zukunft hin zu verbessern. So verstanden ist Religionspädagogik eine Wissenschaft von der Praxis für die Praxis und nicht einfach die "Verpackungsabteilung" der Theologie. Aus der Erforschung religiöser Lehr-Lernprozesse bringt die Religionspädagogik eigene Kategorien, Kriterien und Methoden in die theologische Reflexion ein und ist zugleich auf das Gespräch mit anderen theologischen Disziplinen und den Humanwissenschaften angewiesen.

Der Hochschulort Dresden verpflichtet dazu, die spezifischen Erfahrungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die heute im Osten Deutschlands leben, wahrzunehmen und nach ihren Zugängen zu religiösen Themen zu fragen. Wenn dies gelingt, können Theologinnen und Theologen im Religionsunterricht, in der Erwachsenenbildung und in anderen Berufsfeldern wichtige Beiträge im Sinne kultureller Diakonie liefern.

### **PD Dr. Andrea Riedl (Kirchengeschichte)**

Im Gesamt der theologischen Disziplinen ist die Kirchengeschichte jenes Fach, das sich mit den Methoden der historischen Wissenschaften der Geschichte der Kirche widmet. Dabei geht es um eine historische Rückschau, um die Beschäftigung mit den Wurzeln, den Entfaltungen und den Dynamiken einer facettenreichen Wirklichkeit *Kirche*: Als Institution, als Trägerin von Tradition, als Ort und Rahmen von Theologie, als Mit-, Neben- und nicht selten Gegeneinander von Lebensformen und Modellen, wie Kirche durch die Geschichte hindurch bis heute verstanden und gelebt wird.

Der klassischen Epocheneinteilung in Alte, Mittlere und Neue Kirchengeschichte folgend deckt das Fach am Standort Dresden auch Aspekte der Schwesterdisziplinen Patrologie, theologische Mediävistik und Ostkirchenkunde bzw. Ökumenische Theologie ab. Die Kirche im Singular in ihren geschichtlich gewachsenen, pluralen Realitäten zu begreifen, d. h. sie jeweils historisch einzuordnen und nach den Prozessen zu fragen, die sie geformt haben, ist eine wesentliche Kompetenz der historischen Disziplin im ökumenischen kirchlichen wie akademischen Diskurs. Die Lehrveranstaltungen des Fachbereichs vermitteln den Studierenden Kompetenzen und Fähigkeiten im Umgang mit dem reichen Quellschatz der Kirchengeschichte: Das Lesen und Verstehen historischer Quellen; das Einordnen und Vermitteln der kirchen- und theologiegeschichtlichen Eckdaten, Ereignisse und Entwicklungen, wie sie aus den Quellen nachgezeichnet werden können; das Benennen des großen Überblicks und der Verbindungslinien von den Anfängen der Kirche(n) bis in die multikonfessionelle Gegenwart; grundlegende Kenntnisse der Theologie-, Kunst-, Sozial- und Institutionsgeschichte.

Auf diese Weise soll den Studierenden einerseits Material für die berufliche Verwendung vor allem in den Lehrfächern angeboten werden. Im Hinblick auf den Umgang mit diesem Material sollen sie befähigt werden, die Zeugnisse des reichen religiösen Erbes für sich selbst und für andere deuten und erschließen zu können sowie mit nachwirkenden Erblasten der Kirchengeschichte intellektuell fundiert und redlich umzugehen.

## Zur Anschaffung empfohlene Studienliteratur

### Systematische Theologie

- BEINERT, Wolfgang/STUBENRAUCH, Bertram (Hg.), Neues Lexikon der katholischen Dogmatik Freiburg i. Br 2012.
- BEVANS, Stephan B., An Introduction to Theology in a Global Perspective, Orbis Books 2009.
- BÜCHNER, Christine/SPALLEK, Gerrit (Hg.), Grundbegriffe der Theologie, Ostfildern <sup>2</sup>2018.
- BÖTTIGHEIMER, Christoph, Lehrbuch der Fundamentaltheologie. Die Rationalität der Gottes-, Offenbarungs- und Kirchenfrage, Freiburg i. Br. u. a. <sup>3</sup>2016.
- DIRSCHERL, Erwin/WEIßER, Markus, Dogmatik für das Lehramt, Regensburg 2019.
- ECKHOLT, Margit (Hg.), Gender studieren. Lernprozess für Theologie und Kirche, Ostfildern <sup>2</sup>2017.
- MÜLLER, Klaus, Glauben – Fragen – Denken. Basisthemen in der Begegnung von Philosophie und Theologie, Bd. 1, Münster 2012.
- NÜSSEL, Friederike/SATTLER, Dorothea, Einführung in die Ökumenische Theologie, Darmstadt 2012.
- RAHNER, Johanna, Einführung in die katholische Dogmatik, Darmstadt <sup>2</sup>2014.
- RAHNER, Karl/VORGRIMLER, Herbert (Hg.), Kleines Konzilskompendium. Sämtliche Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils, Freiburg i. Br. u. a. <sup>35</sup>2008.
- SEEWALD, Michael, Einführung in die Systematische Theologie, Darmstadt 2018.

### Biblische Theologie

#### Bibel

Die Heilige Schrift. Revidierte Einheitsübersetzung, Stuttgart 2016 vgl.

<https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/publikationen/bibel/>

Eine zweite Bibelübersetzung: z.B. Elberfelder Bibel <https://www.bibleserver.com/start/ELB>  
oder Bibel in gerechter Sprache: <https://www.bibel-in-gerechter-sprache.de/>

#### Bibelkunden

RÖSEL, Martin/BULL, Klaus-Michael, Elektronische Bibelkunde Altes und Neues Testament 3.0, Stuttgart <https://www.bibelwissenschaft.de/bibelkunde/> .

#### Auslegungsgeschichte

DOHMEN, Christoph, Die Bibel und ihre Auslegung, (Beck'sche Reihe 2099), München 1999.

FISCHER, Irmtraud (Graz)/NAVARRO, Mercedes (Madrid)/VALERIO, Adriana (Napoli)/DE GROOT, Christiana (Gran Rapids, Michigan, USA) (Hg.), Die Bibel und die Frauen. Eine exegetisch-kulturgeschichtliche Enzyklopädie in 22 Bänden  
<http://www.bibleandwomen.org/DE/>

#### Methoden der Bibelauslegung

EBNER, Martin/HEININGER, Bernhard, Exegese des Neuen Testaments, UTB 2677, Paderborn 2005.

HIEKE, Thomas, Methoden alttestamentlicher Exegese, Darmstadt 2017.

#### Einleitung AT und NT

EBNER, Martin/SCHREIBER, Stefan (Hg.), Einleitung in das Neue Testament, Stuttgart <sup>3</sup>2020.

STAUBLI, Thomas, Begleiter durch das Erste Testament, Düsseldorf <sup>5</sup>2014.

ZENGER, Erich/FREVEL, Christian, u. a., Einleitung in das Alte Testament, Stuttgart u. a. <sup>9</sup>2015.

### Zeit- und Religionsgeschichte

Reihe Biblische Enzyklopädie, Stuttgart: Kohlhammer

FRANKEMÖLLE, Hubert, Frühjudentum und Urchristentum. Vorgeschichte – Verlauf – Auswirkungen (4. Jh. v.Cr. bis 4. Jh. n. Chr.), (Studienbücher Theologie 5) Stuttgart 2006.

FREVEL, Christian, Geschichte Israels, Stuttgart 2018.

KOLLMANN, Bernd, Einführung in die Neutestamentliche Zeitgeschichte; Darmstadt 2006.

SCHMITZ, Barbara, Geschichte Israel. utb 2014.

STROTMANN, Angelika, Der historische Jesus, Eine Einführung utb 2012.

### Thematische Überblicke

DOHMEN, Christoph/SÖDING, Thomas (Hg.), Die Neue Echter-Bibel Themen, Würzburg ab 1999 (geplant 13 Bd.).

Wichtige Internetadresse: <http://www.wibilex.de>

## Religionspädagogik

BÜTTNER, Gerhard/DIETERICH, Veit-Jakobus, Entwicklungspsychologie in der Religionspädagogik, Göttingen 2013.

GANDLAU, Henriette, Wie Religion unterrichten?, München 2014.

HASLINGER, Herbert u. a. (Hg.), Handbuch Praktische Theologie, 2 Bde., Mainz 1999.

HEIL, Stefan, Religionsunterricht professionell planen, durchführen und reflektieren, Stuttgart 2013.

HILGER, Georg u. a., Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf, Neuausgabe, München 2010.

HILGER, Georg u. a., Religionsdidaktik Grundschule, München 2014.

MENDL, Hans, Religionsdidaktik kompakt. Für Studium, Prüfung und Beruf, München 2011.

NIEHL, Franz W./THÖMMES, Arthur, 212 Methoden für den Religionsunterricht, Neuausgabe, München 2014.

SCHWEITZER, Friedrich, Elementarisierung im Religionsunterricht, Neukirchen-Vluyn 2003.

SCHWEITZER, Friedrich, Lebensgeschichte und Religion, Gütersloh 2010.

### Wichtige Internetadressen:

<http://www.cidoli.de> (Religionspäd. Literaturdokumentation, Comenius-Institut; Münster)

<http://www.katecheten-verein.de> (Deutscher Katecheten-Verein e. V., Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung, mit Buchservice)

<http://www.wirelex.de> (Das wissenschaftlich-religionspädagogische Lexikon im Internet)

## Kirchengeschichte

ALBERIGO, Giuseppe (HG.), Geschichte der Konzilien. Vom Nicaenum bis zum Vaticanum II, Düsseldorf 1993.

BISCHOF, Franz Xaver/BREMER, Thomas/COLLET, Giancarlo/FÜRST, Alfons, Einführung in die Geschichte des Christentums, Freiburg i. Br. 2012.

DASSMANN, Ernst, Kirchengeschichte (3 Bde.: I, II/1 und II/2), Stuttgart u. a. 2000 (I), 1996 (II/1), 1999 (II/2).

DÖPP, Siegmund/GEERLINGS, Wilhelm (HG.), Lexikon der antiken, christlichen Literatur, Freiburg, Basel, Wien 2002.

DROBNER, Hubertus, Lehrbuch der Patrologie, Frankfurt/Main u. a. 2011.

- FIEDROWICZ, Michael, Theologie der Kirchenväter. Grundlagen frühchristlicher Glaubensreflexion, Freiburg/Br. u. a. <sup>2</sup>2010.
- FRANK, Karl Suso, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn, <sup>3</sup>2002.
- FUHRMANN, Horst, Von Petrus zu Benedikt XVI. - Das Papsttum: Gestalt und Gestalten, München <sup>4</sup>2012.
- KAUFMANN, Thomas/KOTTJE, Raymund/MOELLER, Bernd/WOLF, Hubert, Ökumenische Kirchengeschichte I-III. Darmstadt 2006.
- MARKSCHIES, Christoph, Arbeitsbuch Kirchengeschichte, Tübingen 1995.
- MARKSCHIES, Christoph, Das antike Christentum. Frömmigkeit, Lebensformen, Institutionen, München <sup>3</sup>2016 (= Neuauflage von: Zwischen den Welten wandern: Strukturen des antiken Christentums)
- SCHATZ, Klaus, Allgemeine Konzilien - Brennpunkte der Kirchengeschichte (UTB 1976), Paderborn u. a. <sup>2</sup>2008.

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Systematische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Theologie der Weltreligionen</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Julia Enxing
Veranstaltungstyp	Vorlesung (mit Tutorium: Do, 5. DS, WEB/243/H)
Umfang	2 SWS

#### Angaben zur Lehrveranstaltung:

Was bedeutet es, inmitten verschiedener Religionen Christ\*in zu sein? Um verantwortet über den eigenen Glauben sprechen zu können und sich in einer multireligiösen Welt als Christ\*in verorten zu können, ist es wichtig, nicht nur den eigenen, sondern auch den Glauben der anderen zu kennen. Nur so kann das eigene religiöse und theologische Selbstverständnis vertieft werden und der Dialog mit Menschen anderen Glaubens oder einer anderen Weltanschauung gelingen; auf der Grundlage theologischer Kenntnisse hinsichtlich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Letztendlich werden somit auch die eigenen religiösen Überzeugungen herausgefordert.

In der Vorlesung wird sowohl die Entwicklung anderer Religionen (Islam, Judentum, Hinduismus, Buddhismus, Bahai etc.) sowie die gegenseitige Bezogenheit verdeutlicht. Gegenstand der Vorlesung werden demnach neben einer Auseinandersetzung mit verschiedenen Religionen auch religionstheoretische Modelle der Zuordnung und Bezogenheit der einzelnen Religionen zueinander sein. Dienlich sollen die erworbenen Kompetenzen dafür sein, anders- oder nichtreligiöse Menschen besser zu verstehen und einen produktiven Umgang mit konkurrierenden Wahrheitsverständnissen und Gottesbegriffen zu finden.

Die Vorlesung wird durch Gastvorträge von Vertreter:innen der Religionen bereichert.

Der Besuch des die Vorlesung begleitenden Tutoriums wird erwartet.

**Studierende der Evangelischen Theologie sind ebenfalls herzlich willkommen.**

**Die Klausur findet am 18.07.2022, 16.40-18.10 Uhr statt.**

#### Literatur:

- BERNHARDT, Reinhold/SCHMIDT-LEUKEL, Perry, Interreligiöse Theologie. Chancen und Probleme, Zürich 2013.  
 BERNHARDT, Reinhold/VON STOSCH, Klaus (Hg.), Komparative Theologie. Interreligiöse Vergleiche als Weg der Religionstheologie, Zürich 2009.  
 CLOONEY, Francis X., Comparative Theology. Deep Learning Across Religious Borders, Wiley-Blackwell 2010.  
 DEHN, Ulrich et. al. (Hg.), Handbuch Theologie der Religionen. Texte zur religiösen Vielfalt und zum interreligiösen Dialog, Freiburg i. Br. 2017.  
 FLOOD, Gavin (Hg.), The Blackwell Companion to Hinduism, Blackwell Publishing 2003.  
 FREIBERGER, Oliver/KLEINE, Christoph, Buddhismus. Handbuch und kritische Einführung, Göttingen 2011.  
 GALLEY, Susanne, Das Judentum, Frankfurt 2006.  
 GELLNER, Christoph, Der Glaube der Anderen: Christsein inmitten der Weltreligionen, Düsseldorf 2008.  
 HEINE, Susanne/SCHWÖBEL, Christoph (Hg.), Christen und Muslime im Gespräch. Eine Verständigung über Kernthemen der Theologie, Gütersloh 2014.  
 HUTTER, Manfred, Die Weltreligionen, München 2016.  
 KNITTER, Paul F., Introducing Theologies of Religions, Orbis Books 2002.  
 MARKHAM, Ian S./SAPP, Christy Lohr (Hg.), A World Religions Reader, Blackwell Publishing 2009.  
 MAIER, Johann, Judentum. Studium Religionen, Göttingen 2013.  
 PALMER, Gesine, Fragen nach dem einen Gott: die Monotheismusdebatte im Kontext, Tübingen 2007.  
 ROHE, Mathias et al. (Hg.), Christentum und Islam in Deutschland. Grundlagen, Erfahrungen und Perspektiven des Zusammenlebens, Bonn 2015.  
 SCHWARTZ, Wm. Andrew/ COBB, John B. Jr. (Hg.), Do Christians, Muslims, and Jews Worship the Same God? Four Views, Zondervan Academic 2019.  
 STOSCH, Klaus von, Komparative Theologie als Wegweiser in der Welt der Religionen, Paderborn 2012.  
 TURNER, Bryan S./SALEMINK, Oscar (Hg.), Routledge Handbook of Religions in Asia, Routledge 2014.

**Zusätzlich angeboten für:** freie Module im MA der Phil.Fak.

AQua / studium generale / Bürgeruniversität / MA-LA/ Schüleruni auf Anfrage bei der Dozentin

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST1	mündl. Prüfung/Klausur	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST1	mündl. Prüfung/Klausur	
Lehramt Mittelschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEMS-KREL-ST1	mündl. Prüfung/Klausur	



Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Grundschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST1	mündl. Prüfung/Klausur	
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEGY-1 EGS-SEGY-2 EGS-SEGY-3	Mündl. Prüfung/Klausur 90 (min)	
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEBS-1 EGS-SEBS-2 EGS-SEBS-3	Mündl. Prüfung/Klausur 90 (min)	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext (Kernbereich)	BA-KB-BM2	mündl. Prüfung (20 min)	
BA Bereich Katholische Theologie – Ergänzungsbereich „Humanities“ – EB 35	BA-KB-BM 2	mündl. Prüfung (20 min)	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext – EB 70	KathTh-BM 2	mündl. Prüfung (20 min)	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext – EB 35	Erg (35) KathTh-BM 2	mündl. Prüfung (20 min)	
BA SLK, Teilfach Katholische Theologie	KathTh-BM 2	Mündl. Prüfung (20 min)	
MA Profilbereich „Religion und Gesellschaft“	Phil-PM-RelGes-GM	Klausur (90 min)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-EB-FM SLK-MA- FaEB-EFM	Lektüreaufgabe 1 (Klausur 90 min)	

Tag/Zeit: <b>Mo(6)</b>	Beginn: <b>11.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/E04/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Systematische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Beziehungs- und Sexualethik</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Julia Enxing
Veranstaltungstyp	Seminar
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Nicht erst seit dem Aufdecken sexueller Gewalttaten durch Geistliche und andere kirchliche Mitarbeiter ringt die Katholische Theologie um eine zeitgemäße und lebensfreundliche Sexual- und Beziehungsethik. Was früher unter dem Thema „Sexualmoral“ verhandelt wurde, wird heute in den Diskurs einer Ethik des Zusammenlebens gestellt. Doch, was ist unter einer katholischen, einer christlichen Sexual- und Beziehungsethik zu verstehen? Wo wird sie herausgefordert und inwiefern fordert sie Christ\*innen heraus? Im Seminar werden zunächst moraltheologische und sozialetische Grundlagen zu den Themenfeldern Liebe, Sexualität, Ehe und Partnerschaft erarbeitet. Hiervon ausgehend werden anschließend Fragen der individuellen Beziehungsgestaltung (nichteheliche Lebensgemeinschaft, Ehe, Familie, Homosexualität, Wiederheirat usw.) theologisch reflektiert.

**Studierende der Evangelischen Theologie sind ebenfalls herzlich willkommen.**

**Literatur:**

BEHRENS, Maren/HEIMBACH-STEINS, Marianne/HENNING, Linda E. (Hg.), Gender – Nation – Religion. Ein internationaler Vergleich von Akteursstrategien und Diskursverflechtungen, Frankfurt 2019.  
BREITSAMETER, Christof, Liebe. Formen und Normen, Freiburg i. Br. 2017.  
FARLEY, Melissa A., Verdammter Sex. Für eine neue christliche Sexualmoral, Darmstadt 2014.  
GOERTZ, Stephan/ULONSKA, Herbert (Hg.), Sexuelle Gewalt: Fragen an Kirche und Theologie, Berlin/Münster/Wien 2010.  
HILPERT, Konrad, Ehe, Partnerschaft, Sexualität. Von der Sexualmoral zur Beziehungsethik, Darmstadt 2015.  
HILPERT, Konrad (Hg.), Zukunftshorizonte katholischer Sexualethik, Freiburg i. Br. 2011.  
HILPERT, Konrad, Zentrale Fragen christlicher Ethik. Für Schule und Erwachsenenbildung, Regensburg 2009.  
KARGER-KROLL, Anna/KARGER, Michael/TSCHORN, Christopher (Hg.), Beziehungsstatus: kompliziert. Das kirchliche Leitbild von Ehe und Familie in Konfrontation mit der sozialen Wirklichkeit, Freiburg i.Br. 2018.  
KNOP, Julia, Beziehungsweise. Theologie der Ehe, Partnerschaft und Familie, Regensburg 2019.  
LINTNER, Martin, Den Eros entgiften. Plädoyer für eine tragfähige Sexualmoral und Beziehungsethik, Innsbruck/Brixen 2018.  
LINTNER, Martin, Von Humanae vitae bis Amoris laetitia. Die Geschichte einer umstrittenen Lehre, Innsbruck/Brixen 2012.  
REMENYI, Matthias/SCHÄRTL, Thomas (Hg.), Nicht ausweichen. Theologie angesichts der Missbrauchskrise, Regensburg 2019.  
SALZMANN, Todd/LAWLER, Michael, Sexual Ethics: A Theological Introduction, Georgetown University Press 2012.

**Zusätzlich angeboten für:** studium generale (nur auf Anfrage bei Prof. Dr. Julia Enxing)

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Oberschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Gymnasium (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Gymnasium (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Grundschule (Erste Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST2	Seminararbeit II	

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEGY-1 EGS-SEGY-2 EGS-SEGY-3	Seminararbeit II	
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEBS-1 EGS-SEBS-2 EGS-SEBS-3	Seminararbeit II	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext (Kernbereich)	BA-KB-AM2	Seminararbeit II	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext – EB 70	BA-EB70-AM2	Referat	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext – EB 70	BA-EB70-AM2	Seminararbeit	
MA SLK, Teilfach Katholische Theologie	SLK-MA-FaEB-FM2 SLK-MA-FaEB-FM2 SLK-MA-FaEB-FM2	Kurzüberprüfung (schr.) lektürebezogene Aufgabe (90 h) Kurzbeitrag (10 min)	
MA SLK, Teilfach Katholische Theologie	SLK-MA-FaEB-EFM2 SLK-MA-FaEB-EFM2 SLK-MA-FaEB-EFM2	Kurzüberprüfung (schr.) lektürebezogene Aufgabe (90 h) Kurzbeitrag (10 min)	
Profilbereich MA Phil. Fakultät Religion und Gesellschaft	(Auswahl nach Thema)	Seminararbeit Seminararbeit, Referat	

Tag/Zeit: <b>Di(2)</b>	Beginn: <b>12.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/E04/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Systematische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Einführung kritische Theologien</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Julia Enxing / Philipp Räubig
Veranstaltungstyp	Seminar
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:**

**Inhalt:** Wenn Theologie die Aufgabe hat, danach zu fragen, was christlicher Glaube heute bedeuten kann, dann muss man danach fragen, was die Situation und die Herausforderungen der heutigen Zeit sind und welche Rolle Religion darin spielt. Was bedeutet Erlösung in einem globalen Kapitalismus, der den Wohlstand einiger durch das Präkariat vieler fördert? Wieso denken viel bei Gott an einen Mann und bei Jesus an einen weißen Mann? Warum ist die Institution Kirche in gesellschaftlichen Transformationsprozessen (Sklaverei, Aufklärung von Sexualstraftaten, Ablehnung gleichgeschlechtlich liebender Menschen, u.a.m.) selten führend, sondern oft genug weit hinterher? Solche Fragen häufen sich im Laufe des 20. Jh. bis heute. Es entstehen Theologien, die grundlegende gesellschaftskritische Impulse entwickeln: postkoloniale Theologien, feministische Theologien und Queer Theologies, Befreiungstheologien, Black Theologies u.a.m. Diese Theologien fragen nach dem christlichen Glauben an den Bruchlinien unserer Zeit: Geschlechterfragen, Armut durch einen globalen Kapitalismus, Folgen kolonialer Ausbeutung, Rassismus u.a.m. Im Seminar werden wir kritische Theologien kennenlernen, fragen auf welche besonderen Quellen sie sich beziehen und wie sie traditionelle Quellen interpretieren.

**Studierende der Evangelischen Theologie sind ebenfalls herzlich willkommen.**

**Literatur:**

Gössmann, Elisabeth, Wehn, Beate (Hg.) (2002): Wörterbuch der feministischen Theologie, Gütersloh.

Greenough, Chris (2020): Queer theologies, London, New York.

Silber, Stefan (2021): Postkoloniale Theologien: Eine Einführung, Stuttgart.

**Zusätzlich angeboten für:** Erg.bereich StEx/ AQua / studium generale

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Staatsprüfung (ST1)	PHF-SEGY-KREL-ST1 PHF-SEBS-KREL-ST1 PHF-SEMS-KREL-ST1 PHF-SEGS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Referat	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext - EB 70	BA-EB70-BM2	Referat	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM2	Seminararbeit	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Kurzüberprüfung (schr.)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Kurzbeitrag	
BA SLK 2013, Teilfach Kath. Theologie	BA SLK	Referat	
BA SLK 2013, Teilfach Kath. Theologie	BA SLK	Seminararbeit	

Tag/Zeit: <b>Mo (3)</b>	Beginn: <b>04.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/213/U</b>
----------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Systematische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Wie geht es weiter? Zur Zukunft der Wissensgesellschaft – Salzburger Hochschulwochen 2022</b>
Veranstalter	Dr. Christian Kern
Veranstaltungstyp	<b>Exkursion</b> mit 2 vorbereitenden <b>Blockveranstaltungen</b>
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:**

**Inhalt:** Die Salzburger Hochschulwochen zählen zu den renommiertesten und innovativsten deutschsprachigen Summer Schools europaweit. Jedes Jahr Anfang August laden sie interessierte Teilnehmer:innen aus ganz Europa ein, nach Salzburg zu kommen und sich in einer facettenreichen Reihe von Veranstaltungen an der Schnittstelle von Gesellschaft, Theologie und Politik einem aktuellen, brisanten und herausfordernden Thema der Gegenwart zu widmen. Zu Wort kommen namhafte Referent:innen aus Wissenschaft, Politik, Medien, Theologie & Kirche. Workshops und World-Cafés bieten Raum für Austausch, Begegnungen und Diskussionen unter den Teilnehmenden, die sich inzwischen zu mehr als einem Drittel aus Studierenden mitteleuropäischer Länder zusammensetzen.

Die SHW finden 2022 vom 1. bis 7. August statt. Sie stehen unter dem Thema „Wie geht es weiter? – Zur Zukunft der Wissensgesellschaft“. Im Mittelpunkt des Themas der SHW 2022 steht die Frage, welche Rolle Wissen in den heutigen Lebenswelten spielt und inwiefern angesichts spätmoderner Komplexität und Pluralität (überhaupt) belastbares Wissen zur Verfügung steht, an dem sich Gesellschaften orientieren können.

Der Lehrstuhl für Systematische Theologie veranstaltet eine Studienfahrt zu den Salzburger Hochschulwochen (31.7. – 7.8.) und lädt alle interessierten Studierenden herzlich zur Teilnahme ein. Die Fahrt wird in diesem Jahr koordiniert und begleitet von Dr. Christian Kern. Sie kann als Lehrveranstaltung im Fachbereich Systematische Theologie angerechnet werden. Wir nehmen am Programm teil und reflektieren in offener Weise die Erlebnisse und Eindrücke der Tagung. Zeit bleibt auch, die Stadt Salzburg mit Ihren kulturellen Reichtümern zu entdecken. **Studierende der Evangelischen Theologie sind ebenfalls herzlich willkommen.**

Die Exkursion wird in zwei Veranstaltungen inhaltlich vorbereitet. Termine: 12.4.2022 sowie 14.6.2021, jeweils 7. DS.

Kosten für die Fahrt: Ein Zuschuss wurde beantragt; nähere Informationen ab Anfang April 22 über Herrn Dr. Kern sowie in der ersten Blockveranstaltung. Die Fahrt wird in Kooperation mit der Kath. Akademie und der Theol. Fakultät Erfurt durchgeführt.

**Weitere Infos:** <https://www.salzburger-hochschulwochen.at/>

**Zusätzlich angeboten für:** studium generale, Bürgeruniversität, Aqua, EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak.

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST1	Seminararbeit	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Referat	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext – KB	BA-KB-AM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext – EB 70	BA-EB70-AM2	Seminararbeit, Referat	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext – EB 70	BA-EB70-AM2	Seminararbeit, Referat	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext – EB 70	BA-EB70-BM2	Seminararbeit, Referat	
BA Kath. Theol. im interdisz. Kontext – EB 35	BA-EB35-BM2	Seminararbeit, Referat	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext – Humanities	BA-Hum-BM2	Seminararbeit	

Tag/Zeit:

**Di(7) Termine der beiden****Vorbereitungstreffen: 12.04.22, 7. DS und****14.06.22, 7. DS**

Beginn:

**12.04.2022**

Raum:

12.4.22 und 14.6.22: WEB/123/U

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Systematische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Sommerschule „Mensch-Tier-Interaktionen“</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Julia Enxing / Prof. Dr. Dr. habil. Sven Herzog
Veranstaltungstyp	Sommerschule/Blockseminar
Umfang	2/4 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

An der Frage, wie Menschen und Tiere ihren gemeinsamen Lebensraum gestalten wird sich mitunter die Zukunftsfähigkeit von Städten ebenso wie von ländlichen Räumen erweisen. Diese Frage ist hinsichtlich unserer Überlebensstrategien im Anthropozän entscheidend. Zunehmende Konflikte und entsprechende öffentliche Diskussionen um den Umgang mit Wildtieren wie Wolf, Rothirsch oder Waschbär zeigen, wie sehr das Mensch-Tier-Verhältnis eine Gesellschaft in emotionalem, soziokulturellem und sozioökonomischem Kontext beeinflussen kann. Außerordentlich interessant ist auch die Frage, in welchem Umfang Wildtiere als Reservoir für Zoonosen fungieren. Die aktuelle Pandemie scheint nur ein Vorbote für weitere Zoonosen zu sein, mitunter bedingt durch ein fortschreitendes Überlappen von Lebensräumen von Mensch und Tier. Um zu verstehen, welche ethischen und soziopolitischen Parameter für die Gestaltung des gemeinsamen Lebensraums relevant sind, müssen zunächst die Historie der Co-Evolution und anthropologische Weichenstellungen von Menschen- und Naturbildern bedacht werden. Ziel der Sommerschule ist es, forschungsorientiertes interdisziplinäres studentisches Lernen zu unterstützen, Neugier für offene Forschungsfragen zu wecken, Werkzeuge und Methoden interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeitens zu vermitteln und den Wert des selbständigen Erarbeitens gesellschafts- und zukunftsrelevanter Fragestellungen zu vermitteln. Das Forschungsthema der Mensch-Tier-Interaktion soll exemplarisch anhand von sieben Tandems erforscht werden. Hierzu geben die Lehrpersonen (Profes. Herzog/Enxing) acht übergeordnete Themen vor, welche sich in besonderer Weise eignen, anhand von Studierenden-Tandems – jeweils eine Person aus einem forstwissenschaftlichen Studiengang und eine Person aus dem Studiengang Theologie (Offenheit für weitere Studiengänge des Bereichs GSW) – erkundet zu werden:

- Naturschutz- und Naturschutzrecht – auf welchem Menschen- und Tierbild beruhen diese? Inwiefern spielen christliche Überzeugungen eine Rolle (Würde der Kreatur, Geschöpflichkeit, Dominanz, ...)
- Menschenrechte/Tierrechte anhand zoologischer Gärten: Vier Säulen der zoologischen Gärten (Artenschutz, Erholung, Bildung, Forschung) – ökologische und ethische Bewertung
- Evolutionsgeschichte/Menschheitsgeschichte: historische Grundlagen, archäologische Funde, Bedeutung für Erkenntnisse heute und Gestaltung des Zusammenlebens – wie haben sich Interaktionsräume verändert (Neolithikum, Industrielle Revolution, Sixth Extinction...)
- Tierschutz in der Zeit der Aufklärung und im frühen 20. Jahrhundert
- Umgang mit Tieren als Spiegelbild einer Gesellschaft?
- „Use it or lose it?“ Jagd als Instrument im Artenschutz: ökologische und ethische Bewertung
- Vergleich des Tierbildes im Christentum/Judentum/Islam
- Pandemien durch Zoonosen als evolutionsbiologischer Faktor der Art Homo sapiens oder als lösbares Problem des Wildtiermanagements

Diese acht Forschungsthemen werden ausgeschrieben. In einer Auftaktveranstaltung (Tagesveranstaltung – Phase A.1) werden alle acht Themen vorgestellt. Anschließend folgt ein externer Input über studentisches Forschen und die Erarbeitung einer Forschungsfrage. Im Anschluss haben Interessierte sechs Wochen Zeit, zu zweit Kurzbewerbungen zu verfassen (Forschungsfrage und Zielstellung des Projekts, Methodik, Gliederung, Literaturbasis, Motivation, Anschreiben – Phase A.2). Nach einer Sichtung der Bewerbungen und einer Auswahl von sieben Tandems haben diese (Tandems) zwölf Wochen Zeit (Phase B), um intensiv an ihrem jeweiligen Thema zu arbeiten. Begleitet werden sie hierbei durch die beiden Lehrpersonen sowie im Rahmen von vier Tagesworkshops/Trainings. Nach weiteren zwei Wochen werden die Forschungsergebnisse auf einer studentischen Tagung - durch die Studierenden selbst - präsentiert (Phase C), die sowohl universitätsweit also auch stadtpfentlich Interesse wecken soll. Bei dieser Tagung wird die Moderation ebenfalls seitens der Studierenden übernommen.

- **Studierende der Evangelischen Theologie sind ebenfalls herzlich willkommen.**
- **Die Lehrveranstaltung eignet sich zudem besonders als „Interdisziplinäres Modul 1“ sowie zur Vorbereitung einer Bachelor- oder Masterarbeit/StexArbeit.**

Dieses Vorhaben wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Freistaat Sachsen im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern. Die Lehrveranstaltung ist gefördert durch das FOSTER-Programm der TUD. Finanzielle Mittel für Reisekosten der Studierenden sowie zur Umsetzung von z. B. Interviews/Feldforschung stehen zur Verfügung.

**Literatur:**

**Einschlägige Literatur wird den jeweiligen Tandems mitgeteilt.**



**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Zusätzlich angeboten für:**

Tag/Zeit:

Beginn: 07.05.2022

Raum:

Tagesworkshops:

- Phase A.1: 07. Mai 2022  
(Auftaktveranstaltung)
- Phase A.2: 18. Juni (nicht an  
eine Tagesveranstaltung  
gekoppelt)
- Phase B (27.06.-10.09.23.),  
dabei Tagesworkshops an  
folgenden Terminen:
  - 23. Juli 2022
  - 04. August 2022
  - 08. August 2022
  - 02. September  
2022
- Phase C: 24. September  
2022 (Studentische Tagung)

**WEB/243/H****wechselnde Orte - werden  
im SoSe bekanntgegeben**

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-ST2	Portfolio	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-ST2	Portfolio	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Seminararbeit II	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-ST2	Referat	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST2	Seminararbeit I	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-ST2	Portfolio	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext - EB 70	BA-EB70-BM2	Referat	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-BM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM2	Seminararbeit	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext - EB 70	BA-EB70-AM2	Referat	
BA Kath. Theol. im interdisziplinären Kontext - EB 70	BA-EB70-AM2	Seminararbeit	
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEGY-1 EGS-SEGY-2 EGS-SEGY-3	Seminararbeit II	
Ergänzungsbereich Staatsprüfung	EGS-SEBS-1 EGS-SEBS-2 EGS-SEBS-3	Seminararbeit II	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Kurzüberprüfung (schr.)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	lektürebezogene Aufgabe	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Kurzbeitrag	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Kurzüberprüfung (schr.)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	lektürebezogene Aufgabe	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Kurzbeitrag	
Staatsprüfung IM1	PHF-SEBS-KREL-IM	Seminararbeit	
Staatsprüfung IM1	PHF-SEOS-KREL-IM	Seminararbeit	
Staatsprüfung IM1	PHF-SEGS-KREL-IM	Seminararbeit	

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE		
	Systematische Theologie		
Veranstaltungstitel	<b>Oberseminar Systematische Theologie</b>		
Veranstalterin	Prof. Dr. Julia Enxing		
Veranstaltungstyp	Oberseminar		
Umfang	2 SWS		

**Angaben zur Lehrveranstaltung:**

**Inhalt:** Das Kolloquium bietet einen Rahmen, um aktuelle Forschungsarbeiten (Abschlussarbeiten, Promotionsprojekte, Habilitationsprojekte) vorzustellen und zu diskutieren. Darüber hinaus werden fach- und themenbezogene Publikationen besprochen. Studierende in der Endphase ihres Studiums sowie Doktorand:innen und Habilitand:innen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung per E-Mail möglich.

Ein Leistungsnachweis ist nach vorheriger Absprache möglich.

**Literatur:****Zusätzlich angeboten für:**

Tag/Zeit: <b>n. V., ggf. Blockseminar</b>	Beginn: <b>n. V.</b>	Raum: <b>wird bekannt gegeben</b>
--	-------------------------	--------------------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Auch ihr sollt die Fremden lieben, denn ihr seid Fremde gewesen in Ägypten“ (Dtn 10,19) Fremdheit und Identität in der hebräischen Bibel</b>
Veranstalter	Prof. Dr. Maria Häusl
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Umfang	2 SWS (+ Tutorium)

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Fremdheitswahrnehmung besitzt hohe Aktualität.

Fremdheit als Fremd-Sein der Anderen, aber auch die Erfahrung selbst fremd zu sein sind wesentliche Themen in der hebräischen Bibel. Sowohl das Leben im fremden Land als auch das Zusammenleben mit Fremden im eigenen Land spielen in vielen Texten eine wichtige Rolle.

Am Beispiel der hebräischen Bibel wird gezeigt, wie die religiösen Texte, die Grundlagen sowohl des Judentums wie des Christentums sind, Fremdheit konstruieren und mit dem Fremden umgehen.

Um die Fremdheitskonstruktionen und den Umgang mit Fremdheit beschreiben zu können, wird die Vorlesung in die Fremdheitsforschung einführen, die einschlägigen Begriffe klären und die zentralen Texte vorstellen.

**Hinweis:** Gegenstand der mündlichen Prüfung in den Staatsprüfungsstudiengängen ist neben dem Inhalt dieser Vorlesung, der Inhalt einer weiteren Vorlesung und eines Seminars (Gym/BBS) bzw. der Inhalt einer weiteren Vorlesung (OS).

**Literatur:** Maria Häusl, Gerlinde Baumann, Susanne Gillmayr-Bucher, Dirk Human (Hg.), Zugänge zum Fremden. Methodisch hermeneutische Perspektiven zu einem biblischen Thema, Linzer Philosophisch-Theologische Beiträge 25, Frankfurt/M 2012.

SCHREINER, JOSEF/KAMPLING, RAINER, Der Nächste, der Fremde, der Feind, Die Neue Echter-Bibel Themen, Bd. 3, 2000

**Informationen zur Durchführung über OPAL (Anmeldung): Über OPAL werden die Vorlesungsunterlagen zur Verfügung gestellt.**

**Zusätzlich angeboten für: Stud. generale, Aqua, Bürgeruni, Schüleruni auf Anfrage bei der Dozentin**

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-BT2	mündl. Prüfung	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-BT2	mündl. Prüfung	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-BT2	mündl. Prüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB AM1	mündl. Prüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70 AM1	mündl. Prüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext -	BA-Hum AM1	mündl. Prüfung	
BA SLK Teilf. Kath. Theologie	BA SLK AM1	mündl. Prüfung	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 3	mündl. Prüfung	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 4	Klausur/mündl. Prüfung	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 5	Klausur/mündl. Prüfung	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 6	Klausur/mündl. Prüfung	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM	Lektürebezogene Aufgabe	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM	schr. Kurzüberprüfung	
Profilbereich MA Phil. Fakultät FM – Erweiterungswissen FM – Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMEW PhF-MA-FMSW	mündl. Prüfung (20min)	Nach Rücksprache mit Dozentin
EB Staatsexamenstudiengänge	-	Mündl. Prüfung (20 min)	

Tag/Zeit:

**Do(6)**

Beginn:

**07.04.2022**

Raum:

**ABS/213/U**

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Schreiben – Schrift – Autoritative Schriftlichkeit in der Bibel</b>
Veranstalter	Prof. Dr. Maria Häusl
Veranstaltungstyp	Block-Seminar
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Sind das Judentum oder das Christentum eine Schriftreligion und was bedeutet das? Gemeinhin wird Schrift oder Schriftsprache ganz selbstverständlich als Repräsentation der mündlichen Kommunikation erachtet. Dabei werden mehrere Aspekte marginalisiert: die verändernde Wirkung von Schriftlichkeit auf die Wissenssicherung und auf den Status von Mündlichkeit sowie die Funktion der Schrittbildlichkeit im Vergleich zur Bildlichkeit. Diese Aspekte stellen sich in einer Kultur, die gerade am Übergang zur Schriftlichkeit steht, anders da als heute. Herausfordernd ist zudem, dass mit der Bibel gerade religiöse Traditionen verschriftlicht werden, es sich dabei aber nicht um Autorenliteratur handelt. Die Schriftlichkeit ist schließlich in ihrer Bedeutung und Funktion für die biblische Kanonbildung, insbesondere für den kanonischen Status der Tora bzw. des Pentateuch kritisch zu diskutieren.

**Hinweis:** Das Seminar kann als Gegenstand der mündlichen Prüfung in den Staatsexamensstudiengängen gewählt werden, sofern nicht die Seminararbeit geschrieben wird.

**Literatur:**

Grund-Wittenberg, Alexandra (2019): Schreiberkultur und Schriftentstehung. Aktuelle Arbeiten zur Textuality-Forschung. In: *Verkündigung und Forschung* 64/1, S. 4–18.

van der Toorn, K., *Scribal Culture and the Making of the Hebrew Bible*, Cambridge 2007

**Informationen zur Durchführung über OPAL: Um Anmeldung über OPAL wird gebeten. Über OPAL werden die Seminarunterlagen zur Verfügung gestellt.**

**Zusätzlich angeboten für: AQua**

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-BT2	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-BT2	Seminararbeit	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-BT2	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-BT2	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM1	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-AM1	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-AM1	Referat	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 3, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 4, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 5, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 6, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
BA SLK Teilf. Kath. Theologie	BA-SLK AM1	Seminararbeit	
BA SLK Teilf. Kath. Theologie	BA-SLK AM1	Referat	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM	Lektürebezogene Aufgabe	Nach Rücksprache mit der Dozentin
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM	Kurzbeitrag	Nach Rücksprache mit der Dozentin

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM	kombinierte Aufgabe	Nach Rücksprache mit der Dozentin
EB Staatsexamenstudiengänge	-	Seminararbeit, Referat	
Profilbereich MA Phil. Fakultät FM – Erweiterungswissen FM – Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMEW PhF-MA-FMSW	mündl. Prüfung (20min)	Nach Rücksprache mit der Dozentin

Tag/Zeit: <b>Blockseminar</b>	Beginn: <b>13./14. Mai, 24./25. Juni, Fr. ab 4. DS bis Sa nachmittags</b>	Raum: <b>ABS/213/U</b>
----------------------------------	--	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Erzelternerzählungen – Bibeldidaktik (GS)</b>
Veranstalter	Prof. Dr. Maria Häusl
Veranstaltungstyp	Seminar (mit Tutorium: Mo, 5. DS, WEB/8a)
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Das Seminar richtet sich v.a. an die Studierenden des Lehramtes Grundschule.

Es werden erstens die exegetischen Grundlagen für die Texte und Themen in den Grundschullehrplänen aus dem Bereich der Erzelternerzählungen zur Verfügung stellen. Gegenstand des Seminars sind zweitens Ansätze der Bibeldidaktik für das Grundschulalter. Für eine gelingende Bibeldidaktik sind folgende Fragen anzugehen: Welche Art der Begegnung mit biblischen Texten soll eröffnet werden? Wie lerne und lehre ich Bibel-Lesen? Wie weit können/sollen exegetische Hintergrundinformationen vermittelt werden? Wie gehe ich mit dem Anspruch der Bibel als "Heilige Schrift" und "Wort Gottes" um? Welche Schritte sind vom biblischen Text zur Unterrichtsstunde zu erarbeiten?

Im Seminar werden Möglichkeiten der praktischen Bibelarbeit erprobt, bei denen exegetisch-theologisches Wissen und Handwerkszeug nicht "vergessen" werden muss, sondern fruchtbar gemacht wird.

**Literatur:**

Einschlägige Artikel aus WiReLex.

**Informationen zur Durchführung über OPAL Um Anmeldung über OPAL wird gebeten. Über OPAL werden die Seminarunterlagen zur Verfügung gestellt.**

**Zusätzlich angeboten für: --**

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-BT2	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM1	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-AM1	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext -	BA-Hum-AM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext -	BA-Hum-AM1	Referat	
EB Staatsexamenstudiengänge	-	Seminararbeit, Referat	

Tag/Zeit:

**Do(4+5)**

Beginn:

**07.04.2022 (erste Hälfte des Semesters)**

Raum:

**ABS/213/U**

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Einführung in die Methoden der Exegese</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Maria Häusl/fr. Victor Lossau OSB, M. A.
Veranstaltungstyp	Seminar ( <i>mit Tutorium, Do 7. DS in WEB 8a</i> )
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Exegese ist die wissenschaftliche, d. h. methodisch verantwortete Interpretation biblischer Texte mit dem Ziel, Textinhalte, Aussageabsichten, sowie textliche und historische Zusammenhänge einsichtig zu machen. Das trifft besonders auf Texte wie die des Alten und Neuen Testaments zu, von denen uns heute ein großer zeitlicher und kultureller Abstand trennt. Zu diesem Zweck ist es notwendig, gezielte Fragen an die Texte zu stellen, was in der Bibelwissenschaft in Form bestimmter Methoden, bzw. Methodenschritte geschieht. Deren Kenntnis und der geübte Umgang mit den verschiedenen Methoden wie z.B. Literarkritik, Strukturanalyse, Sprechaktanalyse, Gattungskritik, Traditionskritik u.a.m. sind daher unerlässliches Handwerkszeug für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Bibel.

Das Seminar führt anhand ausgewählter Texte aus dem AT und NT in die verschiedenen exegetischen Methoden ein. Dabei ist es nicht nur Ziel, die jeweiligen Methoden kennenzulernen, sondern auch für die eigene Arbeit mit der Bibel einzuüben.

Seminarbegleitend findet ein Tutorium statt, dessen Besuch obligatorisch ist. Das Tutorium dient dazu, durch zusätzliche Übungen Sicherheit in der selbständigen Anwendung der exegetischen Methoden zu bekommen. Darüber hinaus bietet es konkrete Anleitung und Hilfestellung beim Verfassen der Seminararbeit.

**Literatur:**

HIEKE, Th./SCHÖNING, B.: Methoden alttestamentlicher Exegese, Darmstadt 2017.

EBNER, M./HENIGER, B.: Exegese des Neuen Testaments, Stuttgart 2018.

**Zusätzlich angeboten für:** freie Module im MA der Phil.Fak.

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-BT1	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-BT1	Seminararbeit	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-BT1	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-BT1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-BM1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext -	BA-Hum-BM1	Seminararbeit	
BA SLK Teilfach Kath. Theologie	BA SLK BM1	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 2a	Seminararbeit	

Tag/Zeit: <b>Do(4)</b>	Beginn: <b>07.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/214/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Vorstellung laufender Forschungsprojekte</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Maria Häusl
Veranstaltungstyp	Oberseminar
Umfang	2 SWS

<p><b>Angaben zur Lehrveranstaltung:</b>  <b>Inhalt:</b>  Das Oberseminar dient dazu, die laufenden Forschungsprojekte in der Biblischen Theologie vorzustellen und Teilaspekte daraus zu diskutieren.</p> <p>Genauere Zeiten werden noch bekannt gegeben.</p> <p>Anmeldung über: <a href="http://opal.sachsen.de">http://opal.sachsen.de</a></p> <p>Literatur:</p> <p>Zusätzlich angeboten für:</p>
--

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
MA Antike Kulturen	PhF-AK 4	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 5	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 6	Seminararbeit	
EB Stex		Referat	

Tag/Zeit: <b>n. V.</b>	Beginn: <b>n. V.</b>	Raum: <b>n. V.</b>
---------------------------	-------------------------	-----------------------



Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Hebraicumkurs, Teil 2</b>
Veranstalter	Daniel Naumann
Veranstaltungstyp	Sprachkurs und Übung
Umfang	4 SWS

<b>Angaben zur Lehrveranstaltung</b>
<p><b>Inhalt:</b>  <b>Fortsetzung</b> des zweisemestrigen Kurses Altes Hebräisch mit der Möglichkeit, das Hebraicum als Abiturergänzungsprüfung abzulegen. Dieser zweite Teil des Sprachkurses wird angeboten für alle Studierenden, die bereits das 1. Semester dieses Kurses belegt haben oder entsprechende Grundkenntnisse der biblisch-hebräischen Grammatik besitzen und ist mit 4 Credits anrechenbar. <b>Neueinsteiger werden auf folgende Semester verwiesen!</b>  Die wesentlichen Teile der hebräischen Grammatik und die benötigte Lektüre erhalten Sie auf Arbeitsblättern. Für die Ablegung der Hebraicumprüfung ist ein Wörterbuch erforderlich.</p> <p><b>Information zum Hebraicum:</b>  Anmeldung beim <i>Landesamt für Schule und Bildung</i> (LaSuB), Regionalstelle Dresden, bis zum <b>22. Juli 2022</b></p> <p>● <u>schriftliche Prüfung:</u>  - <b>2. September 2022</b>  - Inhalt: angemessene Übersetzung eines mittelschweren erzählenden Textes von ca. 150 Wörtern in 180 min</p> <p>● <u>mündliche Prüfung:</u>  - <b>Zeitraum 26.-28. September 2022</b> (genauer Termin wird nach der schriftlichen Prüfung vom Landesamt für Schule und Bildung bekannt gegeben)  - Inhalte: 30 min Vorbereitungszeit, 20 min Prüfung; ca. 30 Wörter; die mündliche Prüfung umfasst die Bereiche Lexik, Morphologie, Syntax, Texterschließung, Textrezeption und -tradition; Sachwissen</p> <p>Aktuelle Informationen/Änderung: <a href="http://www.althebraisch.de">www.althebraisch.de</a>  Kontakt: <a href="mailto:daniel.naumann@tu-dresden.de">daniel.naumann@tu-dresden.de</a></p> <p><b>Literaturempfehlung:</b>  ERNST: Kurze Grammatik des Biblischen Hebräisch, auch als E-Book erhältlich  GESENIUS: Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch, ab 16., vorzugsweise 18. Auflage</p> <p><b>Zusätzlich angeboten für:</b> Aqua möglich, EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak., Schüleruniversität auf Anfrage beim Dozenten</p>

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1	Seminararbeit	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM1	Seminararbeit	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM1	Seminararbeit	

Tag/Zeit: <b>Mi(7+8)</b>	Beginn: <b>06.04.2022</b>	Raum: <b>HSZ/E03/U</b>
-----------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	<b>Lektürekurs Hebräisch</b>
Veranstalter	Daniel Naumann
Veranstaltungstyp	Sprach- und Lektürekurs
Umfang	2 SWS

<p><b>Angaben zur Lehrveranstaltung</b></p> <p><b>Inhalt:</b> Im Kurs wird ein repräsentativer Querschnitt althebräischer Texte gelesen. Bibeltexte werden in Bezug zu ihren antiken Übersetzungen und Parallelüberlieferungen in Qumran gelesen. Schwerpunkt in diesem Semester bilden Texte, die verwandtschaftliche Strukturen im Alten Israel und seiner Vorzeit thematisieren. Der Kurs ist in Ergänzung zum Hebraicumskurs gut geeignet zur weiteren Vorbereitung auf das Hebraicum.</p> <p><b>Achtung: Der Kurs findet voraussichtlich 14-tägig ab 16.30 Uhr statt, die konkreten Einzeltermine werden vor Kursbeginn bekanntgegeben!</b></p> <p><b>Zusätzlich angeboten für:</b> EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak.</p>
--

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1	Mündl. Prüfung oder Klausur (90 min)	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1	Mündl. Prüfung oder Klausur (90 min)	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1	Mündl. Prüfung oder Klausur (90 min)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM		
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM		

Tag/Zeit: <b>Mi(5+6) - vierzehntägig</b>	Beginn: <b>06.04.2022</b>	Raum: <b>HSZ/E03/U</b>
---	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Religion lehren und lernen</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Monika Scheidler
Veranstaltungstyp	Vorlesung ( <i>mit Tutorium: Mi, 6. DS, WEB/8a</i> )
Umfang	2 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene lohnt es sich, Religion – und in Deutschland speziell das Christsein – als Form der Lebensgestaltung kennenzulernen. Ausgehend von Strukturelementen der Didaktik führt die Vorlesung in Grundfragen religiöser Bildung ein und erläutert die spezifischen Profile religiöser Lernprozesse im schulischen Religionsunterricht und der gemeindlichen Katechese. Außerdem werden aktuelle religionsdidaktische Konzeptionen vorgestellt, wobei insbesondere die Möglichkeiten kompetenzorientierter religiöser Bildung in den Blick kommen. Durch die Mitarbeit in der Vorlesung und den Übungsphasen lernen die Studierenden über religionspädagogische Fragen Auskunft zu geben und in einschlägigen Diskussionen fachlich begründete Positionen zu vertreten.

**Literatur:**

FAINDT, Andreas u.a. (Hg.), Kompetenzorientierung im Religionsunterricht, Münster 2009.  
 HILGER, Georg u.a., Religionsdidaktik Grundschule, München 2014.  
 HILGER, Georg u.a., Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf. Neuausgabe, München 2010.  
 MENDEL, Hans, Religionsdidaktik kompakt. Für Studium, Prüfung und Beruf, München 2018.  
 MICHALKE-LEICHT, Wolfgang, Kompetenzorientiert unterrichten, München 2011.  
 OBST, Gabriele, Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen im Religionsunterricht, Göttingen 2008.

**Zusätzlich angeboten für:**

Studium generale, Bürgeruni, Aqua, Schüleruniversität, EB StEx und freie Module im MA der Phil.Fak. auf Anfrage bei der Dozentin

**Bitte beachten Sie:**

Anmeldung und nähere Informationen ab April: <http://opal.sachsen.de>

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-FD1 (oder PT)	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-FD1 (oder PT)	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-FD1 (oder PT)	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-FD1 (oder PT)	Portfolio (Teilleistung)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM3	Klausur	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM3	mündl. Prüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 70	BA-EB70-BM3	Klausur	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 70	BA-EB70-AM3	mündl. Prüfung	
BA SLK, Teilfach Katholische Theologie	BA SLK	mündl. Prüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 35	BA-EB35-BM	Klausur	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM1	Lektürebezogene Aufgabe 1	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Lektüreaufgabe 1	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Lektüreaufgabe 2	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Kurzüberprüfung (schr.)	

Tag/Zeit:

**Di(4)**

Beginn:

**12.04.2022**

Raum:

**ABS/213/U**

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Einführung in die Religionspädagogik</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Monika Scheidler
Veranstaltungstyp	Seminar (mit Tutorium)
Umfang	2 SWS + 1 SWS

**Angaben zur Lehrveranstaltung:****Inhalt:**

Glauben lernen – kann man das? Welche Möglichkeiten haben Religionslehrer/innen, Eltern, Mitarbeiter/innen in Gemeinden oder in der Erwachsenenbildung, wenn sie religiöse Lernprozesse anstoßen und begleiten? Welche Möglichkeiten und Grenzen müssen berücksichtigt werden, wenn jemand einerseits sagt: „ich glaub nix – mir fehlt nix“ und andererseits seine Heimat durch wenige muslimische Zuwanderer bedroht sieht?

Im Seminar geht es um die Klärung dieser Fragen. Hospitationen im Religionsunterricht (oder bei außerschulischer religiöser Bildung) eröffnen den Teilnehmenden Einblick in den religionspädagogischen Praxis-Theorie-Praxis Zirkel. Durch die Mitarbeit im Seminar und das Erstellen eines Hospitationsberichts erwerben die Studierenden religionspädagogische Analysekompetenz und erarbeiten fachlich begründete Vorstellungen von gutem Religionsunterricht/guter Katechese.

Ergänzend zum Seminar ist die **Teilnahme an einem Tutorium obligatorisch**, das die Planung, Durchführung und Reflexion der Hospitationen unterstützt.

**Literatur:**

Die für das Seminar relevanten Texte werden über Opal zur Verfügung gestellt.

**Bitte beachten Sie:**

Anmeldung und nähere Informationen ab April: <http://opal.sachsen.de>

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-PT	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-PT	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-PT	Portfolio (Teilleistung)	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-PT	Portfolio (Teilleistung)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM3	Hospitationsbericht	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 70	BA-EB70-BM3	Hospitationsbericht	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 35	BA-EB35-BM	Hospitationsbericht	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM1	Lektürebezogene Aufgabe 1	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Lektüreaufgabe 1	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Lektüreaufgabe 2	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Kurzüberprüfung (schr.)	

Tag/Zeit: <b>Di(5)</b>	Beginn: <b>12.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/213/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Religionsbezogene Projektwochen</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Monika Scheidler
Veranstaltungstyp	Seminar
Umfang	2 SWS

<b>Angaben zur Lehrveranstaltung:</b>
<b>Inhalt:</b> Ein besonderes Format zur Förderung religiöser Bildung und starker Toleranz bei Schüler:innen an Schulen in Ostdeutschland sind religionsbezogene Projektwochen, in denen gezielt Begegnung und Kommunikation zwischen Menschen unterschiedlicher religiöser und säkularer Prägungen initiiert und kompetent begleitet werden. Im Seminar geht es um Inhalte, Ziele, Medien und Methoden des Lernens in Projektwochen, bei denen das Judentum und/oder der Islam näher kennen gelernt und religionsbezogene Vorurteile abgebaut werden.
<b>Literatur:</b> Wird im Seminar bekannt gegeben.
<b>Zusätzlich angeboten für:</b> EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak. und EB DAZ-MIG, DAZ-IL auf Anfrage bei der Dozentin
<b>Bitte beachten Sie:</b> Anmeldung und nähere Informationen ab April: <a href="http://opal.sachsen.de">http://opal.sachsen.de</a>

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-PT	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-PT	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM3	Referat (oder mündl. Gruppenprüfung)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-AM3	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 70	BA-EB70-AM3	Referat (oder mündl. Gruppenprüfung)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB 70	BA-EB70-AM3	Seminararbeit	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM1	Lektüreaufgabe	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Kombinierte Arbeit	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Lektüreaufgabe	
SLK DAZ - Lehramt Gymnasium	SLK-SEGY-DAZ-MIG	Kombinierte Arbeit	
SLK DAZ - Lehramt Berufsbildende	SLK-SEBS-DAZ-MIG	Kombinierte Arbeit	
SLK DAZ - Lehramt Oberschule	SLK-SEOS-DAZ-MIG	Kombinierte Arbeit	
SLK DAZ - Lehramt Grundschule	SLK-SEGS-DAZ-MIG	Kombinierte Arbeit	

Tag/Zeit: <b>Do(3)</b>	Beginn: <b>07.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/213/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Schulpraktische Übungen</b>
Veranstalterinnen	Prof. Dr. Monika Scheidler/ Julia Krämer
Veranstaltungstyp	SPÜ mit Schulpraktikum
Umfang	3 SWS

<p><b>Angaben zur Lehrveranstaltung:</b></p> <p><b>Inhalt:</b> Die Schulpraktische Übung gibt einen Einblick in die Vorbereitung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtsreihe und ihrer einzelnen Unterrichtsstunden im Fach Katholische Religion. Neben einer Einführung in fachdidaktische Aspekte wird die Praxis des Religionsunterrichtes durch Hospitationen und eigene Unterrichtsversuche erkundet. Konkret wird in der Gruppe mit bis zu 5 Teilnehmenden eine gesamte Unterrichtseinheit geplant und durchgeführt. In einzelnen Schritten werden Lernziele, Themen, Medien und Methoden zur Erarbeitung des Unterrichtsthemas besprochen und für die einzelnen Stunden an einer Dresdener Schule konkretisiert. Im Anschluss an die Unterrichtsversuche werden diese in der Gruppe reflektiert. Von den Studierenden wird die regelmäßige Teilnahme an allen Bestandteilen der SPÜ erwartet. Als Prüfungsleistung ist ein dreiteiliges Portfolio anzulegen, dessen Hauptbestandteil ein schriftlicher Unterrichtsentwurf mit Reflexion zu einer selbst gehaltenen Stunde ist.</p> <p><b>Die Anmeldung erfolgt über:</b> <a href="https://praktikumportal.lehrerbildung.sachsen.de">https://praktikumportal.lehrerbildung.sachsen.de</a></p> <p><b>Beachten Sie bitte, dass sowohl der Wochentag als auch die Unterrichtszeiten zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden.</b></p> <p><b>Literatur:</b> GANDLAU, Henriette, Wie Religion unterrichten, München 2011. LENHARD, H. (Hg.), Arbeitsbuch Religionsunterricht, Gütersloh <sup>3</sup>1998. RENDLE, L. (HG.), Ganzheitliche Methoden im Religionsunterricht, München 2007. SCHMID, H., Die Kunst des Unterrichts. Ein praktischer Leitfad für den Religionsunterricht, aktualisierte Neuaufl., München 2012. Ders., Unterrichtsvorbereitung – eine Kunst. Ein Leitfad für den Religionsunterricht, München 2008.</p> <p><b>Bitte beachten Sie:</b> Weitere Informationen ab April: <a href="http://opal.sachsen.de">http://opal.sachsen.de</a></p>
---

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-FD1	Portfolio	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-FD1	Portfolio	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-FD1	Portfolio	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-FD1	Portfolio	

Tag/Zeit: <b>n. V.</b>	Beginn: <b>n. V., bitte Emails beachten</b>	Raum:
---------------------------	--	-------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Übung zum Fachpraktikum Katholische Religion</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Monika Scheidler
Veranstaltungstyp	Übung
Umfang	1 SWS

<p><b>Angaben zur Lehrveranstaltung:</b></p> <p><b>Inhalt:</b> Die Übung dient der Vorbereitung, Begleitung und Reflexion des Schul- bzw. Fachpraktikums Katholische Religion im September und <u>muss spätestens im Semester vor dem Blockpraktikum absolviert werden</u>. Insbesondere werden die Planung, Durchführung und Auswertung eines Praxisforschungsprojekts zum Religionsunterricht auf den Weg gebracht.</p> <p><b>Anmeldung zur Übung bis 01.04.2022 bei:</b> <a href="mailto:Monika.Scheidler@tu-dresden.de">Monika.Scheidler@tu-dresden.de</a></p> <p><b>Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt - nach Vorgespräch mit Prof. Scheidler - über:</b> <a href="https://praktikumsportal.lehrerbildung.sachsen.de">https://praktikumsportal.lehrerbildung.sachsen.de</a></p> <p><b>Literatur:</b> AEPPLI, J. u.a. (Hg.), Empirisches wissenschaftliches Arbeiten. Ein Studienbuch für die Bildungswissenschaften, Bad Heilbrunn 2010, 160-217. BÖHMANN, M./SCHÄFER-MUNRO, R., Kursbuch Schulpraktikum, Weinheim 2001. ENGLERT, R., Die Diskussion über Unterrichtsqualität – und was die Religionsdidaktik daraus lernen könnte, in: BIZER, C. u.a. (Hg.), Was ist guter Religionsunterricht?, Neukirchen 2006, 52-64. ZIMMERMANN, Mirjam/LENHARD, Hartmut, Praxissemester Religion, Göttingen 2015.</p> <p><b>Bitte beachten Sie:</b> Nähere Informationen ab April: <a href="http://opal.sachsen.de">http://opal.sachsen.de</a></p>
--

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-FD2	Portfolio, Teilleistung zu FD2	

Tag/Zeit: <b>n. V.</b>	Beginn: <b>n. V.</b>	Raum:
---------------------------	-------------------------	-------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Religionspädagogik
Veranstaltungstitel	<b>Religionspädagogische Forschungswerkstatt</b>
Veranstalterin	Prof. Dr. Monika Scheidler
Veranstaltungstyp	Kolloquium/Seminar
Umfang	1 SWS

<p><b>Angaben zur Lehrveranstaltung:</b></p> <p><b>Inhalt:</b> Dieses Kolloquium dient einerseits der Präsentation und Diskussion aktueller religionspädagogischer Projekte von Studierenden, die in der Praktischen Theologie/Religionspädagogik eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreiben, und andererseits der Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung in Religionspädagogik/Fachdidaktik.</p> <p>Anmeldung bis <b>01.04.2022</b> bei: <a href="mailto:Monika.Scheidler@tu-dresden.de">Monika.Scheidler@tu-dresden.de</a></p> <p><b>Literatur:</b> ENGLERT, R., Wissenschaftstheorie und Religionspädagogik, in: ZIEBERTZ, H.-G./SIMON, W. (Hg.), Bilanz der Religionspädagogik, Düsseldorf 1995, S. 147-174. ESSELBORN-KRUMBIEGEL, H., Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, Weinheim 2002. HASLINGER, H. u.a., Praktische Theologie – eine Begriffsbestimmung in Thesen, in: DERS. u.a. (Hg.), Handbuch Praktische Theologie, Bd. 1, Mainz 1999, 386-397. MENDL, H., Religionsdidaktik kompakt, München 2018.</p> <p><b>Bitte beachten Sie:</b> Nähere Informationen ab April: <a href="http://opal.sachsen.de">http://opal.sachsen.de</a></p>
--

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Staatsprüfung LA GS, OS, GYM, BBS		Examensarbeit mdl. Staatsprüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext		BA-Arbeit	

Tag/Zeit: <b>n. V.</b>	Beginn: <b>n. V.</b>	Raum:
---------------------------	-------------------------	-------



Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	<b>Brennpunkte der Kirchengeschichte. Das 1. Jahrtausend</b>
Veranstalter	PD Dr. Andrea Riedl
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Umfang	2 SWS

**Lehrveranstaltung****Inhalt:**

Die Kirche des Altertums hat die grundlegenden Formen ekklesialer Strukturen und christlicher Lebensvollzüge ausgebildet, die für die heutigen theologischen und kirchlichen Erscheinungsformen des Christentums als auch für die Gemeinschaft der Christen bis in die Gegenwart normativ wurden. Im heutigen ökumenischen Dialog zwischen den getrennten Kirchen des Ostens und des Westens gilt daher das erste Jahrtausend als gemeinsames Fundament, auf das die gegenwärtigen bi- und multilateralen Dialogbemühungen aufbauen. Die in der Vorlesung vermittelten Kenntnisse sollen dazu befähigen, die Grundlinien dieses gemeinsamen Fundaments zu erkennen, das heute Trennende historisch einzuordnen und theologische sowie ökumenische Entwicklungen in der Kirche fundiert und differenziert zu bewerten.

**Literatur:** wird in der Vorlesung bekanntgegeben

**Zusätzlich angeboten für:** Studium Generale, Bürgeruni, Aqua, EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak., Schüleruni auf Anfrage bei dem Dozenten

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-KG1	Klausur (90 min)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-KG1	Klausur (90 min)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-KG1	Klausur (90 min)	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-KG1	Klausur (90 min)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM4	Klausur (90 min)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-BM4	Klausur (90 min)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM4	Klausur (90 min)	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - Hum.	BA-Hum-BM4	Klausur (90 min)	
BA SLK Teilf. Kath. Theologie	BA-SLK-BM4	Klausur (90 min)	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-3	mündl. Prüfung	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 4	mündl. Prüfung/Klausur	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 5	mündl. Prüfung/Klausur	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 6	mündl. Prüfung/Klausur	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-FM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-EFM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEOS-2.3	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGY-2.3	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEBS-2.3	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGS	Lektüreaufgabe (Klausur 90 min)	
Freies Modul Erweiterungswissen	PhF-MA-FMEW	Klausur (90 min)	
Freies Modul Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMSW	Klausur (90 min)	

Tag/Zeit:

**Mi(5)**

Beginn:

**06.04.2022**

Raum:

**ABS/E08/H**

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	<b>Prägende Gestalten der frühchristlichen Theologie</b>
Veranstalter	PD Dr. Andrea Riedl
Veranstaltungstyp	Seminar (+ Tutorium)
Umfang	2 SWS

**Lehrveranstaltung****Inhalt:**

Die Zeit der Alten Kirche ist die Geburtszeit der christlichen Theologie. Männer wie Frauen, Kleriker wie Laien, monastisch und asketisch lebende Personen, Märtyrer:innen, Politiker:innen wie Wissenschaftler:innen uvm. haben in Auseinandersetzung mit der Umwelt des Christentums ein differenziertes theologisches Denkgebäude entwickelt und argumentiert. Das Seminar geht einzelnen prominenten Persönlichkeiten der Alten Kirche und der Art und Weise nach, wie diese das Christentum geprägt und geformt haben, und es zeichnet ihre Rezeption und den Nachklang ihrer Theologie(n) bis in die Gegenwart nach.

**Literatur:** wird zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben

**Zusätzlich angeboten für:** studium generale, Bürgeruni, Aqua, EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak. auf Anfrage bei der Dozentin

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-KG1	Seminararbeit	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-KG1	Seminararbeit	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-KG1	Seminararbeit	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-KG1	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM4	Referat/Protokoll / mündl. Gruppenprüfung	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - KB	BA-KB-BM4	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-BM4	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB70	BA-EB70-BM4	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM4	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - EB35	BA-EB35-BM4	Seminararbeit	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-BM4	Referat	
BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext - Humanities	BA-Hum-BM4	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-3	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-4	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-5	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-6	Seminararbeit	
Freies Modul Erweiterungswissen	PhF-MA-FMEW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Freies Modul Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMSW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-FM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-EFM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEOS-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGY-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEBS-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGS	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	

Tag/Zeit:

**Do(2)**

Beginn:

**07.04.2022**

Raum:

**ABS/213/U**

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	<b>Geschichte des Zölibats</b>
Veranstalter	PD Dr. Andrea Riedl
Veranstaltungstyp	Seminar
Umfang	2 SWS

<b>Lehrveranstaltung</b>
<b>Inhalt:</b> Nicht nur heute wird der priesterliche Zölibat intensiv und kontrovers diskutiert. Die Verpflichtung des Klerus zu Ehelosigkeit und sexueller Enthaltsamkeit, d. h. die heutige Gestalt des Zölibats, durchlief unterschiedliche Stadien im Lauf der Kirchengeschichte. Zu verschiedenen Zeiten gab es verschiedene Konzepte, mit diesem Thema umzugehen. Durchgehend wurde intensiv darum gerungen, und immer wieder bot er Anlass für heftige Auseinandersetzungen auf vielen Ebenen. Im Seminar werden die wichtigsten Stationen und Zäsuren sowie Kontroversen der Zölibatsdebatten im Laufe der Kirchengeschichte erarbeitet und diskutiert. Im Mittelpunkt stehen die vielfältigen Motive und Gründe, die im Lauf der Kirchengeschichte zu Wandel, Adaption und Verschärfung des Zölibats führten, der immer schon im Spannungsfeld zwischen Charisma und Gebot bzw. Verpflichtung steht.
<b>Literatur:</b> wird in der ersten Einheit bekanntgegeben
<b>Zusätzlich angeboten für:</b> EB StEx, freie Module im MA der Phil.Fak., studium generale, Bürgeruni und AQua auf Rückfrage bei dem Dozenten

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-KG2	Seminararbeit (benotet)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-KG2	Protokoll (benotet)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-KG2	Seminararbeit (benotet)	
Lehramt Grundschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-KG2	Referat	
MA Lehramt	KathTh-LA-AM4	Referat	
MA Lehramt	KathTh-LA-Gym-MA4	Präsentation	
MA Lehramt	KathTh-LA Gym-MA4	Bericht	
MA Lehramt	KathTh-LA-BBS-MA4	Präsentation	
MA Lehramt	KathTh-LA-BBS-MA4	Bericht	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-3	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-4	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-5	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK-6	Seminararbeit	
Freies Modul Erweiterungswissen	PhF-MA-FMEW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Freies Modul Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMSW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM1	Lektüreaufgabe (Referat)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-FM2	Lektüreaufgabe (Referat)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM1	Lektüreaufgabe (Referat)	
SLK MA Ergänzungsbereich	SLK-MA-FaEB-EFM2	Lektüreaufgabe (Referat)	

Tag/Zeit: <b>Mi(3)</b>	Beginn: <b>06.04.2022</b>	Raum: <b>ABS/213/U</b>
---------------------------	------------------------------	---------------------------

Bereich	KATHOLISCHE THEOLOGIE Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	<b>Kirchengeschichte aktuell – Forschungswerkstatt</b>
Veranstalter	PD Dr. Andrea Riedl
Veranstaltungstyp	Blockseminar
Umfang	2 SWS

<b>Lehrveranstaltung</b>
<b>Inhalt:</b> Die Rede vom „Stand der Forschung“ soll in diesem Seminar anhand ausgewählter herausragender Forschungsbeiträge aus dem Bereich der Kirchen- und Theologiegeschichte konkretisiert werden. Das Lesen, Reflektieren, Einordnen und Diskutieren steht dabei im Vordergrund und soll den Studierenden als Leitfaden der kritischen Lektüre und des Eintauchens in kirchengeschichtliche Forschung dienen. Das SE richtet sich an Studierende, die sich im Fach KG durch eine Qualifikationsarbeit vertiefen möchten.
<b>Literatur:</b> Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Zusätzlich angeboten für:</b> EB Stex und EB MA SLK sowie freie Module im MA der Phil.Fak.

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-KG2	Seminararbeit (benotet)	
Lehramt Gymnasium (Staatsprüfung)	PHF-SEGY-KREL-KG2	Protokoll (benotet)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-KG2	Seminararbeit (benotet)	
Lehramt Berufsbildende Schulen (Staatsprüfung)	PHF-SEBS-KREL-KG2	Protokoll (benotet)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEOS-KREL-KG2	Seminararbeit (benotet)	
Lehramt Oberschule (Staatsprüfung)	PHF-SEGS-KREL-KG2	Referat	
Freies Modul Erweiterungswissen	PhF-MA-FMEW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Freies Modul Spezialisierungswissen	PhF-MA-FMSW	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-FM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
Ergänzungsbereich (Master)	SLK-MA-FaEB-EFM (auslaufend)	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEOS-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGY-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEBS-2.3	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	
EB Staatsexamenstudiengänge	EGS-SEGS	Lektüreaufgabe (Referat 45 min)	

Tag/Zeit: <b>Geblockt nach Vereinbarung</b>	Beginn: <b>17.06.2022</b>	Raum:
--	------------------------------	-------



# KATHOLISCHE STUDENTENGEMEINDE THOMAS VON AQUIN ZU DRESDEN

---

## Zentraler Anlaufpunkt:

Eisenstückstraße 27, 01069 Dresden  
Telefon: 03 51/4 71 97 31

## Gemeindeabend

jeden Montag in der Vorlesungszeit

**19:00 Uhr** Hl. Messe in St. Paulus

**20:00 Uhr** Vortrag im Gemeindesaal St. Paulus

anschließend gemütliches Beisammensein im KSG-Keller.

**Patronatsfest** vom 10.-12. Juni 22 „Siehe, nun mache ich etwas Neues“ *Jes 43,19*

## Unsere aktuelle Veranstaltungen und Termine findet ihr hier:

[www.ksg-dresden.de](http://www.ksg-dresden.de)

facebook

Instagram



## Studentenpfarrer: Michael Beschorner SJ

Eisenstückstraße 27, 01069 Dresden, Telefon: 03 51/ 4 71 97 31

für jede(n) jederzeit zu sprechen, besser aber nach Vereinbarung.



## dkv – Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung

Das Studium nähert sich dem Ende. Wie geht es weiter?

Eine gute Möglichkeit, gemeinsam weiter Theologie zu treiben und im fachlichen Austausch zu bleiben, bietet der **Diözesanverband Dresden-Meißen des Deutschen Katechetinnen-Vereins** (dkv).

Der dkv als bundesweiter Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung hat das Ziel einer zeitgemäßen und lebensnahen Verkündigung des christlichen Glaubens. Das geschieht auf verschiedenen Ebenen durch die stete Auseinandersetzung mit aktuellen Problemen in Theologie, Kirche und Gesellschaft.

Unser Diözesanverband trifft sich regelmäßig zu Abendrunden, an dem vor allem theologische Themen, aber auch Literatur und aktuelle Herausforderungen eine Rolle spielen. Wir freuen uns jederzeit über neue Interessenten und laden herzlich dazu ein!

Zwei vom Landesamt für Schule und Bildung anerkannte Fortbildungen finden jährlich statt: ein **Studententag am Buß- und Betttag** mit anschließender Mitgliederversammlung und ein **Fortbildungswochenende im Frühsommer**.

So laden wir zum **Fortbildungswochenende mit dem Thema „Hält Religion gesund? Religion – Resilienz – Gesundheit in ihrem Zusammenhang für Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen und Schule“** vom 16. bis 19. Juni 2022 ins Kloster Wechselburg ein.

Als Referenten konnten wir Michael Wedding (Osnabrück) gewinnen.

**Weitere Informationen und Anmeldung** bitte über Markus Wiegel: markuswiegel@gmx.de

Weiterhin plant der Bundesverband seine diesjährige **dkv-Jahrestagung** vom 30.09. bis 02.10.2022 mit dem Titel „**Veni Sancte Spiritus**“ - Religionspädagogik im Modus des Geistes“ in Erfurt.

Es wird keine Tagung über den Geist sein, sondern es soll versucht werden, im Modus des Geistes miteinander zu arbeiten und voneinander zu lernen, sich aneinander und miteinander auszuprobieren, zu lernen für den alltäglichen Umgang und die Offenheit für den Geist. Letztendlich: Was heißt es ganz konkret, im Geist zu leben, zu arbeiten und zu bleiben?

Wer regelmäßig über die monatlichen Treffen informiert werden möchte, kann in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden. Dazu und bei weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich bitte an: **Markus Wiegel unter: [dkv.dresden@katechetinnen-verein.de](mailto:dkv.dresden@katechetinnen-verein.de)**.

Ansprechpartner am Institut ist Frau Prof. Dr. Scheidler.  
(Tel. 4 63-3 33 00, [Monika.Scheidler@tu-dresden.de](mailto:Monika.Scheidler@tu-dresden.de))